



Cultural Diversity

ANKE SETTELMAYER

Cultural Diversity als Herausforderung der beruflichen Bildung. Standards für die Aus- und Weiterbildung von pädagogischen Professionals als Bestandteil von Diversity Management

Nicole Kimmelmann

Friedrich-Alexander-Universität, Erlangen-Nürnberg 2010, 624 Seiten, 49,80 EUR, ISBN 978-3-8322-8710-8



Unterschiede bei den Bildungserfolgen Jugendlicher mit und ohne Migrationshintergrund bestehen seit Langem und setzen sich von der allgemeinbildenden in die berufliche Bildung fort. Dies macht es erforderlich, weiterhin die Ursachen dafür zu ergründen und nach Ansätzen zu suchen, die zu einer positiven Entwicklung beitragen. NICOLE KIMMELMANN

leistet dies für den Ansatz „Cultural Diversity“.

Ihre Ausführungen gründen auf der Feststellung, dass aufgrund der Anwesenheit Jugendlicher mit Migrationshintergrund kulturelle Vielfalt zwar seit Jahrzehnten ein bedeutsames Phänomen auch der beruflichen Bildung in Deutschland darstelle, diesem jedoch noch zu wenig Beachtung geschenkt werde. Dies gelte auch für die pädagogischen Professionals, die Lehrkräfte und Auszubildenden als den zentralen Akteuren für Ausbildung im Umgang mit kultureller Vielfalt. Ansatzpunkte, diesen Mangel zu beheben, findet Nicole Kimmelmann im Diversity Management, das zwar im Personalmanagement großer Unternehmen bereits eingesetzt wird, in berufsbildenden Schulen jedoch noch kaum rezipiert wird.

NICOLE KIMMELMANN überträgt diesen Ansatz auf die berufliche Bildung, um sich dann auf dieser Grundlage ihrem zentralen Thema zuzuwenden: der Aus- und Weiterbildung

der pädagogischen Professionals im Hinblick auf Cultural Diversity. Ziel ihrer Ausführung ist es daher, „die von Cultural Diversity zentralen betroffenen Bereiche pädagogischen Handelns aufzuzeigen und einen systematischen umfassenden Überblick über die notwendigen Kompetenzen zu vermitteln“ (S. 557), die pädagogische Professionals in die Lage versetzen, damit umzugehen. Auf der Grundlage einer eigenen Befragung ermittelt sie sieben solcher zentralen Bereiche: Als grundlegend hebt sie Reflexionen hervor, die die Persönlichkeit und Einstellungen des pädagogischen Professional selbst betreffen. Darüber hinaus sind von Bedeutung die inhaltliche und curriculare Planung, die Gestaltung von Lernprozessen und Methoden, die sozialen Beziehungen der Lernenden, der Umgang mit Sprache sowie mit Disziplinstörungen und Konflikten. Mit der Dimension „Kooperation und Mitarbeit an der Organisationsstruktur“ werden auch strukturelle Aspekte und Rahmenbedingungen thematisiert. Deutlich wird, dass Cultural Diversity und dessen Management unterschiedlichste Handlungsbereiche und Ebenen betrifft.

Diese Dimensionen werden in 58 Standards ausdifferenziert, von denen für die Bereiche Wissen, Fertigkeiten und Einstellungen die Kompetenzen abgeleitet werden, die pädagogische Professionals beherrschen sollten. Die Darstellung in der Form von Standards ermöglicht nicht nur eine systematische, strukturierte und transparente Darstellung, sondern kann auch als Maßstab für die Überprüfung der eigenen Kompetenzentwicklung dienen.

Die Ausführungen machen deutlich, dass sich ein professioneller Umgang mit Cultural Diversity nicht von selbst einstellt, es dazu vielmehr eines erheblichen Maßes an Aus- bzw. Weiterbildung bedarf. Das von Nicole Kimmelmann entwickelte umfassende „Gesamtpaket“ kann dafür als Ganzes verwendet werden, es können jedoch auch die Dimensionen bzw. Standards herausgegriffen werden, die für den jeweiligen Arbeitskontext am dringendsten und wichtigsten erscheinen.

NICOLE KIMMELMANN erstellt in ihrem systematisch aufgebauten Buch nicht nur ein kompetenzbasiertes Konzept für die Aus- und Weiterbildung. Sie bietet den Lesenden darüber hinaus auch einen umfassenden Blick auf Cultural Diversity, indem sie nicht nur die für das Thema zentralen Begriffe und Konzepte erläutert, sondern auch diejenigen, die davon abzugrenzen sind, berücksichtigt (so grenzt sie z. B. Diversity vom Begriff „Heterogenität“ ab). Dank dieses Vorgehens vertieft sie das Verständnis der zentralen Begriffe.

Fazit: Das Buch bietet nicht nur umfassende, differenzierte und fundierte Ausführungen für die Aus- und Weiterbildung pädagogischer Professionals im Hinblick auf Cultural Diversity. Es ist darüber hinaus auch für Leser/-innen, die sich mit dem Thema Diversity und Diversity Management im Allgemeinen befassen möchten, eine „Fundgrube“. ■